



Wissenschaft im Dialog-Pressemitteilung, 28. Mai 2021

**Stifterverband zeichnet Make Your School als Bildungsort des Monats Mai aus**

## Bildungspreis für Make Your School

Das bundesweite Schulprojekt *Make Your School – Eure Ideenwerkstatt* der gemeinnützigen Organisation *Wissenschaft im Dialog (WiD)* ist Bildungsort des Monats Mai. Mit dem Wettbewerb *Bildungsorte* zeichnet der Stifterverband Schulen sowie zivilgesellschaftliche Projekte und Initiativen in ganz Deutschland aus. Dem Projekt gelinge besonders gut, die Vermittlung und Erprobung digitaler Kompetenzen mit Schulentwicklung zu verbinden, so das Urteil der Wettbewerbs-Jury.

Im Rahmen des Projekts finden an Schulen zwei- bis dreitägige Tüftelworkshops, sogenannte Hackdays, statt. Dabei überlegen sich die Schüler\*innen, wie sie ihre Schule mitgestalten und mit technischen und digitalen Hilfsmitteln, die ihnen zur Verfügung gestellt werden, noch besser machen. Dabei entstehen Prototypen wie automatische Tafelwischer, Klausuren-Apps oder Aufräumroboter. „Mit Make Your School setzen wir neue Impulse für den Schulalltag und bauen Berührungsängste gegenüber Technik ab. Die Auszeichnung bestätigt uns darin, dass wir einen guten Weg gehen“, sagt Projektleiterin Elena Tibi.

Die Hackdays leisten nicht nur einen Beitrag zur Verbesserung der digitalen Bildung an Schulen und bringen Jugendlichen die Bandbreite digitaler und elektronischer Tools näher. Darüber hinaus fördern sie die Fähigkeit, Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren und eigenständig Lösungen zu entwickeln. Seit dem Projektstart im Schuljahr 2016/2017 haben rund 2.600 Schüler\*innen – davon rund 40 Prozent Mädchen – an 58 Hackdays vor Ort und 21 Remote-Hackdays teilgenommen. Das Projekt wird maßgeblich von der Klaus Tschira Stiftung gefördert. Die Vector Stiftung ist darüber hinaus Regionalförderer in Baden-Württemberg.

Der Wettbewerb *Bildungsorte* hat jedes Jahr ein anderes Schwerpunktthema und zeichnet inspirierende Orte guter Bildung aus. Sie sollen Kindern und Jugendlichen in besonderer Weise Lust auf Bildung machen, positive Lernerfahrungen bieten sowie Neugier und Wissbegier wecken. Das diesjährige Thema lautet: Bildung in Zeiten digitaler Transformation. Die Auszeichnung ist mit 2.500 € Preisgeld dotiert.

---

### Ihre Ansprechpartnerinnen bei Wissenschaft im Dialog (WiD):

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Dorothee Menhart  
Tel.: 030 2062295-55  
[dorothee.menhart@w-i-d.de](mailto:dorothee.menhart@w-i-d.de)

Kommunikationsmanagement *Make Your School*  
Franziska Schultheis  
Tel.: 030 2062295-56  
[franziska.schultheis@w-i-d.de](mailto:franziska.schultheis@w-i-d.de)



---

### **Wissenschaft im Dialog – die Organisation für Wissenschaftskommunikation in Deutschland**

*Wissenschaft im Dialog (WiD)* ist die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH unterstützt Wissenschaft und Forschung mit Expertise zu wirkungsvoller Kommunikation mit der Gesellschaft, entwickelt neue Vermittlungsformate und bestärkt Wissenschaftler\*innen im Austausch mit der Öffentlichkeit auch über kontroverse Themen der Forschung. Unter Bürger\*innen schärft *WiD* das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung der Wissenschaft und fördert das Verständnis von Prozessen und Erkenntnissen der Forschung. Dafür organisiert *WiD* deutschlandweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und betreibt Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. *Wissenschaft im Dialog* wurde im Jahr 2000 auf Initiative des Stifterverbands von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen wissenschaftsnahe Stiftungen hinzu. Vom Bundesministerium für Bildung und Forschung wird *WiD* durch Projektförderung unterstützt. [www.wissenschaft-im-dialog.de](http://www.wissenschaft-im-dialog.de)

---

### **Klaus Tschira Stiftung**

Die Klaus Tschira Stiftung (KTS) fördert Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik und möchte zur Wertschätzung dieser Fächer beitragen. Sie wurde 1995 von dem Physiker und SAP-Mitgründer Klaus Tschira (1940–2015) mit privaten Mitteln ins Leben gerufen. Ihre drei Förderschwerpunkte sind: Bildung, Forschung und Wissenschaftskommunikation. Das bundesweite Engagement beginnt im Kindergarten und setzt sich in Schulen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen fort. Die Stiftung setzt sich für den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter: [www.klaus-tschira-stiftung.de](http://www.klaus-tschira-stiftung.de)

---

### **Vector Stiftung**

Die Vector Stiftung wurde 2011 als unternehmensverbundene Stiftung gegründet. Die Stiftung besitzt 60 % der Anteile der Vector Informatik GmbH und finanziert ihre Tätigkeit aus der Dividende, die sie aus dieser Beteiligung erhält. 150 Projekte fördert die Vector Stiftung durchschnittlich mit jährlich etwa 8 Millionen Euro. Seit 2011 hat sie mehr als 45 Millionen Euro für ihre gemeinnützige Arbeit eingesetzt. Die Vector Stiftung ist auf den Gebieten Forschung, Bildung und Soziales Engagement in Baden-Württemberg tätig. Der Förderschwerpunkt liegt in ingenieurwissenschaftlichen Forschungsprojekten, in der MINT-Bildung und in der Bekämpfung der Wohnungs- und Jugendarbeitslosigkeit. [www.vector-stiftung.de](http://www.vector-stiftung.de)

---